

weber.therm armadura base

Massiver mineralischer Armierungs-Grundputz

Mineralischer Armierungs-Grundputz für die superdickschichtigen WDV-Systeme weber.therm Dickputz und weber.therm circle

Produktsteckbrief

- Super-dickschichtiger, mineralischer Armierungs-Grundputzmörtel für die weber.therm circle und Dickputz Wärmedämm-Verbundsysteme
- Als Unterputz mit Gewebeeinlage

Produktvorteile

- Gutes Standvermögen
- Ausgezeichnetes Haftvermögen
- Leichtes Egalisieren

Produktbeschreibung

weber.therm armadura base ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel nach DIN EN 998-1.

Anwendungsgebiet

weber.therm armadura base ist ein massiver mineralischer-Armierungs-Grundputz in den Systemen weber.therm circle und weber.therm Dickputz.

Produkteigenschaften

- Erhöht die Widerstandsfähigkeit des WDV-Systems
- Erhöht die Bauteilmasse und Wärmespeicherkapazität
- Ist rückbaubar

Verbrauch/Ergiebigkeit

bei 10 mm Dicke	ca. 12,5 kg/m ²	ca. 2,0 m ² /25 kg
Frischmörtelergiebigkeit	ca. 800 l/to	

Technische Werte

Schichtdicke	10 - 15 mm
Wasserbedarf	ca. 6,5 l/25 kg
Wasseraufnahmekoeffizient w (DIN 18550)	< 0,5 kg/m ² ·√h
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl [μ]	≤ 25
Kategorie der kapillaren Wasseraufnahme (DIN EN 998-1)	W2
Festmörtelrohddichte	ca. 1.300 kg/m ³
Festigkeitsklasse	CS II
Zusammensetzung	Zement, Weißkalkhydant, klassierte mineralische Zuschläge, Perlite, Hydrophobierungsmittel, Zusätze für eine bessere Verarbeitung und Haftung
Mörtelgruppe (DIN 18550)	P II
Farbtöne	Naturgrau
Biegezugfestigkeit	≥ 1 N/mm ²
Verarbeitungs-, Luft- und Objekttemperatur	nicht unter +5 °C

weber.therm armadura base

Massiver mineralischer Armierungs-Grundputz

Lagerung

Lagerung
Lagerbedingungen

mind. 12 Monate
Trockene und vor Feuchtigkeit geschützte Lagerung im ungeöffneten Originalgebinde

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

- Der Putzgrund muss sauber und tragfähig sein.
- Schmutz, Staub, lose Teile und die Haftung beeinträchtigende Stoffe entfernen.

Verarbeitung

maschinell:

- Der Mörtel kann mit allen üblichen Putzmaschinen verarbeitet werden (siehe Ausrüstungsplaner).

von Hand:

- Den Inhalt eines Sackes mit der angegebenen Menge Wasser gründlich durchmischen, so dass eine verarbeitungsgerechte Konsistenz entsteht.

Grundputzausführung:

- Der Mörtel wird ca. 10 bis 15 mm dick auf die Dämmplatten aufgetragen und plangezogen.
- Die Oberfläche des massiven Armierungs-Grundputzes mit Straßenbesen oder gezahntem Dekorspachtel nach erstem Anziehen aufrauen.
- Ausführliche Verarbeitung (z.B. Details wie Eckausbildung) siehe **weber.therm circle WDVS** und **weber.therm Dickputz**

Allgemeine Hinweise

Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.

Nicht verarbeiten bei Luft- und/oder Objekttemperaturen unter +5°C und über +30°C sowie bei zu erwartenden Nachfrösten.

Der frisch angetragene Putz ist zu schützen vor Regen, um u.a. Ausblühungen zu vermeiden sowie vor schnellem Feuchtigkeitsentzug, um eine optimale Erhärtung sicherzustellen.

Für die Anwendung und Ausführung gelten die DIN 18 350 VOB, Teil C und DIN 18 550.

Sinterhaut ist zu entfernen.

Durch die Art des Untergrundes, des Auftragens und der Zusammensetzung kann der Verbrauch variieren. Die exakten Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln. Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindest-Putzdicke.

Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem vollständig zu trennen

Arbeitssicherheit und Umweltschutz:

Gesundheits- und Umweltschutz steht immer an erster Stelle. Bitte beachten Sie daher folgende Hinweise: Vermeiden Sie Augen- und Hautkontakt durch das Tragen geeigneter Schutzkleidung (Schutzbrille und Handschuhe). Tragen Sie lange Hosen. Kommt es dennoch zu einer Berührung mit Augen oder Haut, spülen Sie sofort gründlich mit Wasser nach und suchen Sie ggfs. einen (Augen-)Arzt auf. Je länger frischer Putz auf Ihrer Haut verbleibt, umso grösser ist die Gefahr von ernststen Hautschäden. Sorgen Sie während und nach der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung. Vermeiden Sie Essen, Trinken und Rauchen, während Sie das Produkt verarbeiten. Bewahren Sie es für Kinder unzugänglich auf und halten Sie Kinder von frischem Putz fern. Bei Spritznebel Kombifilter A2/P2 verwenden. Schütten Sie das Produkt oder Reste davon nicht in Gewässer, in die Kanalisation oder auf die Erde. Geben Sie nur vollständig entleerte Gebinde zum Recycling. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Materialreste können mit Wasser gemischt und nach der Erhärtung als Baustellenabfall entsorgt werden. Den Arbeitsschutzhinweisen des Herstellers während der Verarbeitungsphase sind unbedingt Folge zu leisten.

weber.therm armadura base unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Fremdüberwachung und Eigenüberwachung.

weber.therm armadura base

Massiver mineralischer Armierungs-Grundputz

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE
Sack	25 Kilogramm	42 Säcke / Palette
Silo		

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Sitz der Gesellschaft: Schanzenstr. 84 | 40549 Düsseldorf | Premium-Fachberatung für Partner: 02363 399-332**
Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 0900 1399-334* | Fliese/Boden/Bautenschutz: 0900 1399-333* | www.de.weber
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 | USt.-Nr.: DE 122392875

* 0,99 € / Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif
**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner